

Johanneum
Johanneumstrasse 3
Postfach 93
9652 Neu St. Johann
071 995 52 31
sekretariat.ausbildung@johanneum.ch
12. März 2020

Coronavirus – 2. Information an die gesetzlichen Vertreter

Grüezi

Die Übertragung des Coronavirus nimmt in der Bevölkerung rasch zu. Es hat sich aber gezeigt, dass die Erkrankung besonders bei jungen Menschen zumeist milde verläuft. Daher sind bei Kindern und Jugendlichen auch mit Grunderkrankungen – abgesehen von üblichen Empfehlungen – keine besonderen Vorsichtsmassnahmen zu treffen. Bei der Bekämpfung der Ausbreitung des Coronavirus steht der Schutz der Gesundheit von besonders gefährdeten Personen im Fokus des BAG (Bundesamt für Gesundheit). Sie haben ein erhöhtes Risiko für schwere Verläufe.

Wer ist besonders gefährdet und muss besonders geschützt werden?

- Personen ab 65 Jahren
- Personen, auch unter 65 Jahren, die insbesondere folgende Erkrankungen aufweisen
 - Atemwegserkrankungen, die chronisch sind
 - Bluthochdruck
 - Diabetes
 - Erkrankungen und Therapien, die das Immunsystem schwächen
 - Herz-Kreislauf-Erkrankungen
 - Krebs

Wir sind uns des Gefahrenpotentials im Zusammenhang mit dem Coronavirus bewusst. Wir haben seit dem Informationsschreiben vom 4. März weitere Abklärungen und Massnahmen ergriffen:

- **Personalengpässe**

Vom Coronavirus sind auch unsere Mitarbeitenden betroffen. Um auch bei krankheitsbedingten Ausfällen des Betreuungs-, Lehr- und Ausbildungspersonals den Johanneum-Betrieb sicherstellen zu können, haben wir

- dem Amt für Soziales St.Gallen den Bedarf angemeldet, im Falle von Personalengpässen bei der Klientenbetreuung Personen aus dem Zivilschutz einsetzen zu können.
- festgelegt, in welchem Umfang wir von Seiten der Mitarbeitenden aus Administration, Therapien, Personaldienst, Facility Management, etc. die Kolleginnen und Kollegen in den Abteilungen unterstützen werden.

- **Erkrankungen am Coronavirus**

Sollten Schülerinnen und Schüler, Lernende und Erwachsene Klienten am Coronavirus erkranken, werden wir sie in einer Quarantänestation auf dem Johanneum-Areal pflegen können. Bei erkrankten Klienten der Risikogruppe klärt der Heimarzt, ob eine Person ins Spital verlegt wird oder im Johanneum verbleibt.

Die organisatorischen Vorbereitungen für die Einrichtung der Quarantänestation sind bereits am Laufen. Unser Heimarzt, Dr. med. Rolf Gimmi, stellt die medizinische Versorgung mit Unterstützung des Kantonsarztamtes sicher.

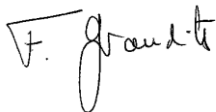
- **Besucherinnen und Besucher**

Besuche von gesetzlichen Vertretern, Familienangehörigen, Freunden und Bekannten im Johanneum werden bis zum 10. April 2020 auf ein Minimum beschränkt. Bitte melden Sie Ihren geplanten Besuch vorgängig bei der zuständigen Wohngruppenleitung an. Diese wird in Rücksprache mit der Abteilungsleitung entscheiden, ob der Besuch stattfinden kann. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Kooperation.

Aktuelle Informationen zur Coronavirus Epidemie finden sich auf der Internetseite

- des Bundesamtes für Gesundheit: www.bag.admin.ch
- des Kantons St.Gallen: www.sg.ch/coronavirus

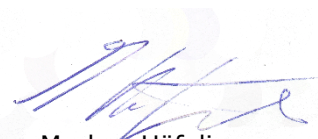
Freundliche Grüsse



Franz Grandits
Institutionsleiter



Benno Schwizer
Abteilungsleiter Ausbildung & Integration



Markus Häfeli
Abteilungsleiter Wohnen Ausbildung